Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 30

Illustration: Der Strand ist wahrscheinlich auf der anderen Seite...
Autor: Fehr, René

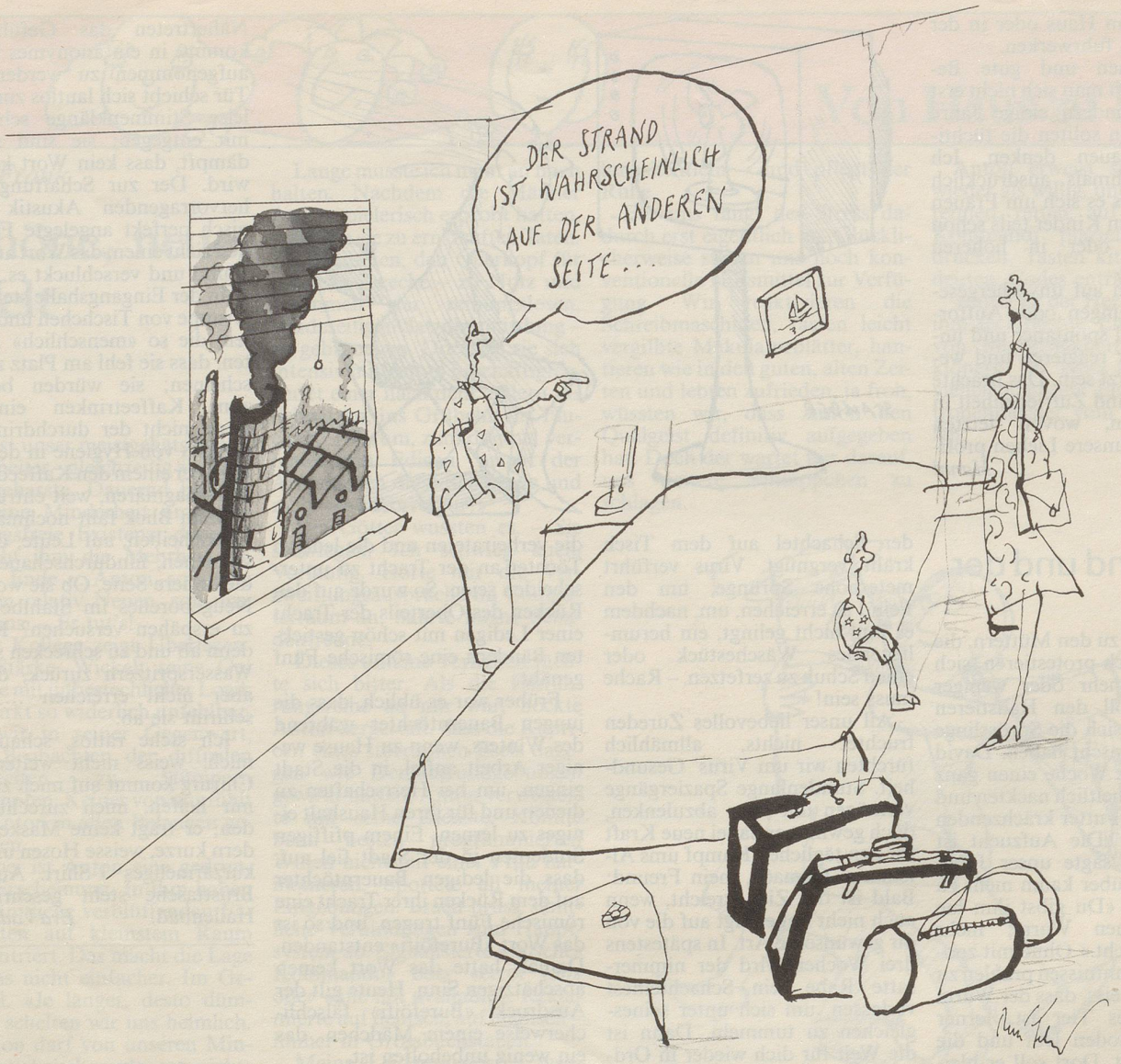
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Notizen

von Peter Maiwald

Der Angeber: Er stellt sein Licht so unter den Scheffel, dass der Scheffel brennt.

*

Ich wüsste ein Lehrfach für Schulen: Irrtümer einsehen lernen!

*

«Die Zeit heilt alle Wunden», lautet die Ausrede für ein faules Gesundheitssystem.

*

Kindheit: Seine Mutter übersah ihn, weil sie ständig sein Bestes vor Augen hatte.

Aphorismus: In der Kürze, wenn sie taugen soll, liegt nicht die Würze, sondern die Substanz.

*

Es gibt Schriftsteller, die gewinnen an allem, was passiert, soundso viel Prozent des Ladenpreises.

*

Selbst das Geld, das sprichwörtlich auf der Strasse liegt, bedarf eines gebeugten Menschen, um in seinen Besitz zu gelangen.

*

Die, die den Phönix, der aus der Asche emporsteigt, loben, sind nicht die, welche die Asche wegräumen müssen.

Ein leerer Bauch ist ebensowenig revolutionär wie ein leerer Kopf.

*

Versicherungshochhaus: Das Grabmal der unbekannten Toten vor dem Rentenalter.

*

Widerspruch: Die Richter wollen immer die reine Wahrheit von Leuten, denen es dreckig ging.

*

Moderieren: Die Kunst, ein Thema anzuschneiden, ohne auf seinen Kern zu kommen.

*

Schriftsteller: Die einen schreiben besser als sie leben, die anderen leben besser als sie schreiben.